

# Produktinfo

## Equilac Müsli

### Ergänzungsfuttermittel für Pferde

Wenn Stute und Fohlen nach der Geburt wohlauf sind und das Fohlen auf wackligen Beinen den Weg zur Milchquelle findet, ist die Erleichterung und Freude des Züchters groß. Wir können über die richtige Ernährung der Stute während Trächtigkeit und Laktation die entscheidende Basis schaffen, dass aus dem kleinen Hoffnungsträger ein gesunder Sport- und Freizeitkamerad wird



Sack 20 kg



- Ausgewogenes Protein-Energieverhältnis und reich an essentiellen Aminosäuren
- Mit Kräutern, Seealgen, Ölen und Ölfrüchten
- Optimales Verhältnis der Spurenelemente

#### FRUCHTBARKEIT FÜTTERN

Drei Monate vor dem geplanten Decktermin sollte die Ration einen hohen Vitalstoffgehalt aber moderaten Energiewert aufweisen. Zusätzliche Gaben von St. Hippolyt® Beta-Carotin Mare-Y-Mix, Spurenelementen (MicroVital®) und Nukleotiden (High Performer) verbessern die Konzeptionsfähigkeit. Nach der erfolgreichen Belegung ist weiterhin auf eine mikronährstoffreiche aber energieangepasste Fütterung zu achten. Zu Beginn des letzten Trächtigkeitsdrittels sollte dann auf Equilac® Zuchtstutenfutter umgestellt werden.

#### NÄHRSTOFFE FÜR ZWEI

Das bewährte Equilac® Zuchtstutenfutter wurde auf Basis langjähriger Erfahrungen in der Vollblutzucht entwickelt. Es eignet sich für alle Pferderassen. Equilac® enthält besonders hochwertige Proteine. Neben einem optimalen Protein-Energieverhältnis sind alle Vitamine und Mineralstoffe, darunter die essentiellen Spurenelemente, die das heranwachsende Fohlen für eine gesunde Entwicklung benötigt, in einem bedarfsangepassten Verhältnis kombiniert. Bierhefe, Keimlinge, zahlreiche maritime Komponenten und weitere Vitalstoffli... (s.Webseite)

#### FÜTTERUNGSEMPFEHLUNG

Als Ergänzungsfütterung zur täglichen Grundfuttermittellversorgung mit Raufutter und/oder Weidegras empfehlen wir, ab dem 8. Trächtigkeitsmonat die bisherige Krippenfuttermenge langsam durch Equilac® zu ersetzen.

9.-11. Trächtigkeitsmonat: ca. 400-500 g je 100 kg Körpergewicht und Tag. Diese Gesamtmenge sollte auf mehrere Rationen verteilt angeboten werden. Bei schwer- bzw. leichtfuttrigen Pferden die Ration um ca. 10-15 % nach oben bzw. nach unten anpassen. Hafer kann ggf. zusätzlich gefüttert werden. Bei Spezialrassen, Ponys und guten Futtermitteln ist die Fütterung von Equilac® als Alleinkrippenfutter zu empfehlen.

1.-3. Laktationsmonat: Equilac® auf bis zu 600 g je 100 kg Körpergewicht und Tag steigern, da um den 2. Laktationsmonat die höchste Milchleistung zu erwarten ist.

Ab dem 5. Laktationsmonat: Equilac® schrittweise reduzieren. Mit dem Absetzen des Fohlens die Fütterung des Zuchtstutenfutters beenden.

1 Liter entspricht ca. 600 g

#### Fütterungshinweis

Dieses Ergänzungsfuttermittel darf wegen der gegenüber Alleinfuttermitteln höheren Gehalte an Vitaminen und Spurenelementen nur an Pferde bis zu 33,3 % der Tagesration (inkl. Heu) verfüttert werden.

Bitte halten Sie sich an die Fütterungsempfehlung.

#### Hipp-Tipp!

Bei älteren Pferden, hastigen Fressern oder Pferden mit Zahn-, Kau- oder Schlundproblemen empfehlen wir Müsli mit Wasser anzureichern oder von Müsli auf pelletiertes Futter umzusteigen, dieses mit ausreichend Wasser einzuweichen und als Brei zu verfüttern.

Bitte achten Sie auf die Flüssigkeitsaufnahme Ihres Pferdes.

# Produktinfo

## ZUSAMMENSETZUNG

Gerstenflocken (lactofermentiert), Maisflocken (lactofermentiert), Rübenkraut, Obsttrester (Apfel/Traube), Luzernehäcksel, Ölsaaten fein gecrackt und Ölkuchenmischung (Leinsamen, Sonnenblumenkerne, Schwarzkümmelsamen, Fenchelsamen) 4 %, Maiskeime, Haferschälkleie, Vollkornhaferflocken (lactofermentiert), Sojaflocken hydrothermisch aufgeschlossen\*, Grashäcksel warmluftgetrocknet, Gerstenkeime, Kräuter (Pfefferminze, Thymian, Rosmarin, Brennnessel, Kamille, Koriander) 2,3 %, Weizenkleie, Ölmischung kaltgepresst (Lein-, Sonnenblumen-, Maiskeimöl) 2 %, Rübenschnitzel, Calciumcarbonat (maritim und mineralisch), Bierhefe, Esparssette, Reiskleie, Natriumchlorid, Magnesiumphosphat/-oxid, Erbsenflockenmehl, Karotten, Essig, Malz-Hefe-Würze (fermentiertes Malz, fermentierte Hefe, inaktiviert)

\*Soja aus regionalem Vertragsanbau (GMO-frei) exklusiv für St. Hippolyt

## Inhaltsstoffe

Inhaltsstoffe		Zusatzstoffe pro kg: Ernährungsphysiologische Zusatzstoffe	
Rohprotein	10,5 %	Vitamin A 3a672a	20 000 IE
Rohfett	5,5 %	Vitamin D3 3a671	2 200 IE
Rohfaser	8,4 %	Vitamin E 3a700	350 mg
Rohasche	9,0 %	Vitamin B1 3a821	13 mg
verd. Rohprotein	69 g/kg	Vitamin B2 3a825i	13 mg
verd. Energie	11 MJ/kg	Vitamin B6 3a831	8 mg
umsetzb. Energie	10 MJ/kg	Biotin 3a880	300 mcg
Stärke	27,6 %	Calcium-D-Pantothemat 3a841	26 mg
Zucker	7,2 %	Cholinchlorid 3a890	500 mg
Calcium	1,2 %	Nicotinsäure 3a314 und	229 mg
Phosphor	0,4 %	Niacinamid 3a315	
Magnesium	0,4 %	Folsäure 3a316	6 mg
Natrium	0,45 %	Eisen gesamt	20 mg
Lysin	0,6 %	Eisen(II)-sulfat-Monohydrat	17 mg
Methionin	0,3 %	3b103	3 mg
		Eisen(II) Glycinchelate-Hydrat	
		3b108	
		Zink gesamt	217 mg
		Zinksulfat, Monohydrat 3b605	189 mg
		Glycin-Zinkchelate-Hydrate (fest)	28 mg
		3b607	
		Mangan gesamt	161 mg
		Mangan(II)-sulfate, Monohydrat	156 mg
		3b503	5 mg
		Glycin-Manganchelate-Hydrate	
		3b506	
		Kupfer gesamt	46 mg
		Kupfer(II)-sulfate-Pentahydrate	43 mg
		3b405	3 mg
		Kupfer(II)-Glycinchelate-Hydrate	
		(fest) 3b413	
		Cobalt als gecoatetes	3 mg
		Cobalt(II)carbonate-Granulate	
		3b304	
		Selen als Natriumselenit 3b801	0,6 mg
		Jod als Calciumjodate, wasserfrei	1,8 mg
		3b202	
		<b>Technologische Zusatzstoffe</b>	
		Kieselgur (Diatomeenerde,	8 900 mg
		gereinigt) E551c	

Stand: 11 / 2024